

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

22.08.2022

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 373| 2022

**Carports ausgespäht – Verdächtiger gestellt | Frau belästigt –
Zeugen gesucht | Schmiererei im Bahnhof – Zwei Tatverdächtige
gestellt**

Chemnitz

Carports ausgespäht – Verdächtiger gestellt

Zeit: 22.08.2022, 01:30 Uhr

Ort: OT Adelsberg

(2911) Am frühen Sonntagmorgen hörte ein Anwohner (62) der Hermersdorfer Straße Geräusche aus seinem Carport und vom Nachbargrundstück. Als er nachsah und auf einen Mann mit Taschenlampe traf, informierte er die Polizei. Während der Anfahrt fiel den Polizeibeamten ein Fahrradfahrer auf, welcher der übermittelten Personenbeschreibung des Tatverdächtigen entsprach. Beim Erblicken des Funkstreifenwagens schaltete der Fahrradfahrer sein Licht ab und flüchtete in stadteinwärtige Richtung. Eine zweite Funkstreifenbesatzung konnte den Flüchtigen kurz darauf im Bereich Zschopauer Straße/Otto-Thörner-Straße stellen. Bei ihm handelt es sich um einen 30-jährigen Deutschen. Sein E-Bike, die mitgeführten Einbruchswerkzeuge sowie mögliches Diebesgut wurden zur weiteren Überprüfung sichergestellt. Weil ein durchgeführter Drogenvortest positiv auf Amphetamine reagierte, wurde eine Blutentnahme im Krankenhaus durchgeführt. Die Polizei ermittelt nun wegen Hausfriedensbruch und wegen des Verdachts eines besonders schweren Falls des Diebstahls. (rp)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

[https://www.polizei.sachsen.de/
de/pdc.htm](https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm)

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Frau belästigt – Zeugen gesucht

Zeit: 19.08.2022, 20:50 Uhr bis 21:00 Uhr

Ort: OT Borna-Heinersdorf

(2912) Die Polizei sucht Zeugen zu einem Sachverhalt am Freitagabend, bei dem eine Frau (35) belästigt wurde.

Die 35-jährige Frau befand sich am vergangenen Freitagabend im Küchwald auf dem Heimweg, als ihr ein Fahrradfahrer auffiel, der sie von dort aus zunächst auf seinem Fahrrad und anschließend zu Fuß verfolgte. Im Bereich der Straße Am Waldrand/Saarstraße war die Frau in eine Kleingartenanlage gegangen und hatte den Verfolger aus den Augen verloren. Etwa in Höhe der Hölderlinstraße an einem Querweg hatte der Unbekannte in der Anlage hinter einer Hecke auf die 35-Jährige gewartet und sie unvermittelt am Arm ergriffen und festgehalten. Die Geschädigte konnte sich losreißen, sich in Sicherheit bringen und die Polizei informieren. Sie blieb bei der Tat körperlich unversehrt.

Den Täter beschrieb sie als etwa 1,65 Meter groß, schlank und zwischen 35 und 40 Jahre alt. Er hatte dunkle Haare und einen hellen Teint. Bekleidet war der Mann mit einem dunklen T-Shirt und einer dunklen Hose. Sein Mountainbike war schwarz und hat einen breiten Lenker.

Die Kriminalpolizei führt die Ermittlungen und fragt. Wer hat die Tat am Freitagabend in der Kleingartenanlage beobachtet? Wer kann Angaben zur Identität bzw. dem Aufenthaltsort des Täters machen? Wem ist der Täter an den genannten Orten aufgefallen? Sachdienliche Hinweise nimmt die Kriminalpolizeiinspektion Chemnitz unter Telefon 0371 387-3448 entgegen. (mg)

Stoppuhr aus Pkw gestohlen

Zeit: 20.08.2022, 17:00 Uhr bis 21.08.2022, 09:30 Uhr

Ort: OT Zentrum

(2913) Den Diebstahl einer Stoppuhr aus einem geparkten Pkw BMW bemerkte eine Frau (52) am Sonntag früh. Das Fahrzeug hatte sie am späten Samstagnachmittag auf einem Parkplatz in der Theaterstraße abgestellt. Unbekannte Täter hatten eine Fensterscheibe zerstört und eine Stoppuhr, ein Kabel und einen dazugehörigen Taster entwendet. Der Gesamtschaden beläuft sich auf etwa 1.000 Euro. Die Polizei ermittelt wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls.

Die Polizei rät, keine Taschen und Wertsachen im Auto zurückzulassen – auch nicht bei nur kurzer Abwesenheit. Diebe nutzen jede sich Ihnen bietende Gelegenheit. Ersparen Sie sich den Ärger, finanziellen Schaden und die Rennerei, die durch Neubeschaffungen und Reparaturen ansteht. (rp)

Über 5.000 Euro Schaden nach Kellereinbruch

Zeit: 21.08.2022, 19:00 Uhr bis 22.08.2022, 07:45 Uhr

Ort: OT Zentrum

(2914) In den Kellerbereich eines Mehrfamilienhauses in der Wiesenstraße drangen Unbekannte in der Nacht von Sonntag auf Montag gewaltsam ein.

Dabei rissen sie zunächst einen Schlüsseltresor aus der Hausfassade und zerstörten diesen. Mit dem dadurch erlangten Schlüssel verschafften sich die Täter Zugang zum Keller und drangen gewaltsam in drei Kellerparzellen ein. Aus diesen stahlen die Täter ein Mountainbike der Marke Cube sowie einige Fahrradteile. Der Gesamtschaden beläuft sich auf etwa 5.130 Euro. Die Polizei ermittelt wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls. (rp)

Frontalzusammenstoß auf Kreuzung

Zeit: 21.08.2022, 18:20 Uhr

Ort: OT Gablenz

(2915) Am Sonntagabend bog der 44-jährige Fahrer eines Pkw Renault von der Augustusburger Straße nach links in die Kreherstraße ab. Dabei kollidierte der Renault frontal mit einem entgegenkommenden Krad Kawasaki. Der Motorradfahrer (64) erlitt bei dem Zusammenstoß schwere Verletzungen. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 11.000 Euro. (Kg)

Mit Warnbaken kollidiert

Zeit: 22.08.2022, 07:00 Uhr

Ort: OT Siegmars, Bundesautobahn 72, Hof – Leipzig

(2916) Im Baustellenbereich auf Höhe der Anschlussstelle Chemnitz-Süd kam am Montag früh ein Pkw Opel nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit mehreren Warnbaken. Die 37-jährige Fahrerin erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 3.000 Euro. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Schmiererei im Bahnhof – Zwei Tatverdächtige gestellt

Zeit: 21.08.2022, 23:15 Uhr

Ort: Waldheim

(2917) Am Sonntagabend wurden Polizeibeamte im Rahmen ihrer Streifenförtigkeit in der Bahnhofstraße durch einen Zeugen auf zwei Jugendliche in unmittelbarer Nähe aufmerksam gemacht, die im Bahnhof offenbar Graffiti in roter Farbe verspröht hatten. Aufgrund roter Farbrückstände an Kleidung und Händen der beiden und wegen des frischen Farbgeruchs stellten die Beamten die Personalien der beiden Jugendlichen (16, 17) fest. Bei der Begutachtung des Bahnhofs und dessen Unterföhrung wurden rot beschmierte Fahrpläne, Fahrkartenautomaten, Hinweiszeichen sowie Wände und Treppen festgestellt. Auf einer Treppenstufe wurde dabei ein etwa 50 mal 50 Zentimeter großes Hakenkreuz hinterlassen. In einem Gebösch am Kontrollort der Jugendlichen, fanden die Beamten zudem zwei Spraydosen und stellten diese sicher. Der Sachschaden betrögt etwa 2.000 Euro. Die Polizei ermittelt wegen Sachbeschädigung in Tateinheit mit dem

Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen gegen die beiden Deutschen. (rp)

Bei Sturz verletzt

Zeit: 21.08.2022, 20:00 Uhr

Ort: Döbeln

(2918) In der Burgstraße rutschte am Sonntagabend aus bisher unbekannter Ursache das Hinterrad eines Krads Yamaha weg, sodass der 19-jährige Fahrer in der Folge stürzte und leichte Verletzungen erlitt. Am Motorrad entstand Sachschaden in Höhe von etwa 500 Euro. (Kg)

Vorfahrt nicht beachtet?

Zeit: 21.08.2022, 19:15 Uhr

Ort: Mittweida

(2919) Von der Weitzelstraße nach links auf die Lutherstraße fuhr am Sonntagabend ein 21-jähriger Fahrradfahrer. Dabei kollidierte er mit einem bevorrechtigten Pkw Seat, dessen Fahrer (62) die Lutherstraße in Richtung Albert-Schweitzer-Straße befuhr. Bei dem Zusammenstoß zog sich der 21-jährige leichte Verletzungen zu. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 6.000 Euro. (Kg)

Kollision unter Entgegenkommenden

Zeit: 21.08.2022, 13:00 Uhr

Ort: Burgstädt

(2920) In einer Kurve der Heiersdorfer Straße kam es am Sonntag zu einer Kollision zwischen einem Fahrradfahrer (52) und dem Anhänger eines entgegenkommenden Pkw VW (Fahrer: 27). Infolgedessen stürzte der 52-jährige und erlitt schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 600 Euro. (Kg)

Lkw nicht beachtet?

Zeit: 22.08.2022, 07:20 Uhr

Ort: Rochlitz

(2921) Von der Bismarckstraße nach rechts auf die bevorrechtigte Poststraße fuhr am Montagmorgen die 34-jährige FahrerIn eines Pkw Mazda. Dabei kollidierte der Pkw mit einem auf der Poststraße in Richtung Leipziger Straße fahrenden Lkw DAF

(Fahrer: 62). Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 15.000 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

Simson gestohlen

Zeit: 20.08.2022, 20:00 Uhr bis 21.08.2022, 07:00 Uhr

Ort: Schwarzenberg

(2922) In der Nacht zu Sonntag betraten Unbekannte ein Grundstück in der Clara-Zetkin-Straße. Anschließend entwendeten die Eindringlinge ein im Freien abgestelltes Kleinkraftrad Simson SR 50 und verschwanden damit. Der Wert des roten Zweirades wurde auf ca. 2.500 Euro beziffert. (mg)

Gartenlaube bei Brand zerstört

Zeit: 21.08.2022, 23:10 Uhr

Ort: Olbernhau

(2923) In der vergangenen Nacht kamen Polizei und Feuerwehr in einer Kleingartenanlage an der Saydaer Straße zum Einsatz. Aus derzeit noch nicht geklärt Ursache war eine Gartenlaube in Brand geraten. Die Kameraden der Feuerwehr löschten das Feuer. Ein Übergreifen der Flammen auf benachbarte Bungalows konnte durch die Einsatzkräfte verhindert werden, jedoch wurde ein angrenzender Baum in Mitleidenschaft gezogen. An der zerstörten Gartenlaube entstand nach einer ersten Schätzung ein Schaden in Höhe von mehreren tausend Euro. Personen wurden nicht verletzt. Ein Brandursachenermittler wird heute den Brandort untersuchen. Die Ermittlungen dauern an. (mg)

Verkehrskontrollen im Umfeld eines Tuningtreffens – einzelne Verstöße festgestellt

Zeit: 21.08.2022, 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Ort: Jahnsdorf

(2924) Am vergangenen Sonntag führte die Chemnitzer Verkehrspolizei gemeinsam mit dem Landratsamts des Erzgebirgskreises eine Verkehrskontrolle im Bereich Jahnsdorf durch. Anlass war ein auf dem dortigen Verkehrslandeplatz stattfindendes Tuningtreffen mit über tausend Teilnehmern.

Im Rahmen des Einsatzes erfolgten an zwei Stellen Geschwindigkeitskontrollen.

Mitarbeiter des Landratsamtes führten eine Kontrolle in Pfaffenhain auf der Chemnitzer Straße durch. Von 1.036 gemessenen Fahrzeugen hatten 106 die dort zulässige Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h überschritten. Ein Pkw Audi war 36 km/h schneller als erlaubt. Der bundeseinheitliche Bußgeldkatalog sieht dafür ein Bußgeld von

240 Euro, einen Monat Fahrverbot sowie zwei Punkte im Fahreignungsregister vor.

Die zweite Geschwindigkeitskontrolle erfolgte durch die Verkehrspolizei in Jahnsdorf auf der Wilhermsdorfer Straße. Hier hatten 16 der 256 gemessenen Fahrzeuge die zulässige Geschwindigkeit von 70 km/h überschritten. Die

höchste Überschreitung wurde mit 57 km/h zuviel bei einem Pkw Honda festgestellt. Der Honda-Fahrer muss nun mit einem Bußgeld von 480 Euro, einem Monat Fahrverbot sowie zwei Punkten im Fahreignungsregister rechnen.

Zudem kontrollierte die Verkehrspolizei weitere 23 Fahrzeuge. Elf von ihnen waren wegen einer offenbar sehr lauten Abgasanlage aufgefallen. Eines dieser Fahrzeuge, ein Pkw Nissan, wurde sichergestellt und wird nachfolgend einem Sachverständigen zur Fahrgeräuschmessung vorgestellt. Ein vor Ort durchgeführter Vortest hatte eine deutliche Überschreitung des Grenzwertes ergeben. Zwei weiteren Fahrzeugen musste die Weiterfahrt wegen erheblicher technischer Mängel untersagt werden. (ju)

Nötigung im Straßenverkehr – Zeugen gesucht

Zeit: 19.08.2022, gegen 13:30 Uhr

Ort: Jahnsdorf, Bundesautobahn 72, Leipzig – Hof

(2925) Am vergangenen Freitag war ein 46-jähriger Pkw-Fahrer auf der Autobahn 72 in Richtung Hof unterwegs. Er verständigte die Polizei, da er sich von einem anderen Pkw-Fahrer genötigt fühlte. Der 46-Jährige schilderte, dass ein weißer Opel Astra mit Zwickauer Kennzeichen die Autobahn 72 recht zügig in Richtung Hof befuhr. Zwischen den Anschlussstellen Chemnitz-Süd und Stollberg-Nord nutzte der bisher noch unbekannte Opel-Fahrer dabei den linken Fahrstreifen. Hinter der Frontscheibe des Opel war ein blaues Blinklicht angebracht, welches auch in Betrieb war. Der 46-Jährige fühlte sich damit genötigt, in den rechten Fahrstreifen auszuweichen.

Gibt es weitere Verkehrsteilnehmer, denen der Opel ebenfalls aufgefallen war und die sich ebenfalls zum Ausweichen genötigt fühlten? Der weiße Opel verließ an der Anschlussstelle Zwickau-Ost die Autobahn. Unter Telefon 0371 8740-0 werden Hinweise zu dieser Nötigung im Straßenverkehr beim Autobahnpolizeirevier Chemnitz entgegengenommen. (Kg)